

ÖAK

kosmo.at: Rekordzahlen

WIEN. Die Österreichische Auflagenkontrolle liefert dem Online-Portal kosmo.at Rekordzahlen. 673.474 Visits, 1.056.363 Page Impressions und 365.325 Unique Clients sorgen für Freude: „Ich bin überaus erfreut darüber, dass sich die jahrelange harte Arbeit endlich bezahlt gemacht hat. Zu verdanken habe ich das einem unschlagbaren Team, das sowohl für unsere Print- als auch Online-Ausgabe Berge versetzt“, so Herausgeber Dejan Sudar (Bild).

Jüngere Leserschaft

In Zukunft wolle man weiterhin als Drehscheibe für die Community fungieren und www.kosmo.at fortlaufend ausbauen, fügt Co-Herausgeber und Chefredakteur Dragomir Janjic hinzu. 2014 wurde das urbane News-Portal www.kosmo.at ins Leben gerufen, das sich vorwiegend auf eine jüngere Leserschaft fokussiert. Sowohl die Print-Ausgabe als auch das Online-Portal befasst sich seit jeher mit Schwerpunkten wie Integration, Innen- und Außenpolitik, Wirtschaft, Kultur, Lifestyle und Stars. (red)



© Hagenpress

Ordnung für Kreative

Die Plattform Qravity hilft Produzenten dabei, Werke zu erstellen und auch einen Überblick über deren Verwertung zu behalten.



© Qravity

Reinhard David Brandstätter und Christian Sascha Dennstedt, die Gründer von Qravity.

WIEN. Filme, Games, eBooks oder Hörbücher: Das Verlangen nach bewegenden und inspirierenden Inhalten wächst im (Online-) Informationszeitalter nahezu täglich. Die Kreativindustrie – sowohl für Künstler als auch für Produzenten – ist jedoch gebeutelt von teilweise undurchsichtigen Rahmenbedingungen und das wirft zahlreiche Hürden und Probleme auf.

Das Wiener Produzententeam David Brandstätter und Sascha

Dennstedt hat beschlossen, mit einer dezentralen Plattform Ordnung ins kreative Chaos zu bringen: Qravity wurde 2016 gegründet und gibt kreativen Köpfen eine neue Möglichkeit, kommerzialisierbare digitale Inhalte zu erstellen, Gleichgesinnte für die Zusammenarbeit zu finden und einen Überblick über die Verwertung und Bezahlung der von ihnen erstellten Inhalte zu bekommen. Der Proof of Concept ist bereits erbracht. Nun startet

das über 30-köpfige Qravity-Team aus zwölf Ländern am 1. September ein ICO (Pres-Sale-Start 18. August), um die Plattform aus der Betaphase in den regulären Betrieb zu bringen.

„Qravity hilft den Produzenten von digitalen Premium-Inhalten dabei, auch langfristig von ihren Werken zu profitieren, und leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung der Kreativbranche“, so Brandstätter. (red)

Neue Optik für die „Bühne“

Das Magazin erstrahlt in neuem Layout.

WIEN. Mit der neu erschienenen Ausgabe der *Bühne* geht das Magazin für Theater und Kultur mit einer neuen Optik in den Verkauf.

Es wurde an einem Erscheinungsbild gearbeitet, das die Eigenständigkeit und Unverwechselbarkeit der Marke *Bühne* weiterentwickeln soll. „Der exklusiven Leserschaft entsprechend, wird auch die Aus-

führung des Magazins deutlich verbessert“, heißt es in einer Aussendung.

„Mit dem neuen, lebendigeren und modernen Layout passen wir die *Bühne* dem heutigen Lifestyle und den Lesegewohnheiten an, um das Magazin auch optisch wie inhaltlich interessant zu gestalten“, so Franz Patay, Präsident des Wiener Bühnenvereins. (red)



© Bühne